



Profitieren von fremden Lebenswelten

Engagement mit Potenzial (EmP)

Der Hintergrund

Im Wettbewerb um junge Talente haben gemeinnützige Organisationen, insbesondere kleinere Initiativen in Stuttgart Nachteile gegenüber den starken Unternehmen und großen Verwaltungen der Region. EmP ermöglicht es Gemeinnützigen, das Potenzial junger Talente für ihre gemeinnützigen Zwecke zu nutzen und gewinnt gleichzeitig eine spannende neue Zielgruppe für Engagement in der Region Stuttgart. Denn junge Potenzialträger stellen im Ehrenamt eine unterrepräsentierte Gruppe dar: Am Anfang ihrer beruflichen Karriere sind sie i.d.R. stark eingebunden, so dass für ehrenamtliches Engagement kaum Zeit bleibt. EmP ist ein niedrigschwelliges Angebot, das einfachen Zugang zu Engagement bietet. Im Idealfall engagieren sich die jungen Talente über das Projekt hinaus für „ihre“ Einrichtung weiter.

Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten

„Engagement mit Potenzial“ (EmP) bringt junge Talente aus Verwaltung und Wirtschaft im Rahmen fachspezifischen Service Learnings mit gemeinnützigen Organisationen und Initiativen zusammen. Gemeinnützige erhalten pro bono fachliche Unterstützung, um eine konkrete Herausforderung zu lösen. Junge Talente setzen ihr Wissen und Engagement für die Gemeinschaft ein und erhalten einen Einblick in fremde Organisations- und Lebenswelten. Bspw. optimieren junge Maschinenbauingenieure Arbeitsplätze in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung oder junge Kommunikationsexperten entwickeln eine Kampagne zur Personalgewinnung in KITAs. Beide Seiten lernen und profitieren in dieser außergewöhnlichen Kooperation voneinander. Junge Talente werden an ehrenamtliches Engagement herangeführt und erleben, wie sie ihr Potenzial für die Gesellschaft einsetzen können.

Der Ablauf

In einem Kick-off-Workshop werden sie auf den Einsatz vorbereitet und mit den verschiedenen Service-Learning-Projekten gemacht. Es folgt eine Praxisphase vor Ort in den gemeinnützigen Organisationen. Im Anschluss werden in einem Reflexionsworkshop die Ergebnisse präsentiert und Erfahrungen geteilt. Im Rahmen einer abschließenden gemeinsamen Party werden die Projektergebnisse gepitched und ein Gewinner mit der besten Projektumsetzung gekürt.

Die Zielgruppe

Zielgruppe von EmP sind junge Talente aus Verwaltung und Wirtschaft sowie Organisationen und Initiativen aller Formen gemeinnütziger Hilfen in der Region Stuttgart. EmP ermöglicht kooperatives, intersektorales Lernen zwischen allen Beteiligten: Gemeinnützige erhalten fachliche Unterstützung, junge Talente wechseln die Perspektive und erweitern ihren Horizont.

Das organisatorische Vorgehen

Das Sachgebiet „Förderung Bürgerschaftliches Engagement“ ist die Koordinationsstelle und die zentrale Anlaufstelle für Fragen rund um das bürgerschaftliche Engagement. Zu den Aufgaben gehört, bestehende Organisationen zu unterstützen und neue Formen des Bürgerengagements zu entwickeln. Als zentraler und hervorragend vernetzter Akteur ist das Sachgebiet „Förderung Bürgerschaftliches Engagement“ idealer Partner, wenn es um die Akquise geeigneter gemeinnütziger Projektpartner geht. Dazu wird EmP über die Kommunikationskanäle des Sachgebiets beworben. Interessierte Gemeinnützige werden an mehrwert weitergeleitet. mehrwert fokussiert sich auf die Akquise der jungen Talente aus Verwaltung und Wirtschaft und sichert die fachliche Qualität der Service-Learning-Projekte sowie des reflektorischen Ansatzes.



Profitieren von fremden Lebenswelten

Kostenplan pro Projektdurchgang

Kostenart	Betrag in Euro
Personalkosten	
Organisation/Konzeption der Workshops und der Abschlussparty (Organisation der Räumlichkeiten, inhaltliche Vor- und Nachbereitung)	1.900,- €
Moderation des Kick-Off-Workshops	950,- €
Begleitung der Praxisphase	850,- €
Moderation des Reflexionsworkshops	950,- €
Moderation der Abschlussparty	475,- €
Koordination der gemeinnützigen Projektpartner	500,- €
Sachkosten	
Catering, Raummiete für die Workshops und die Abschlussparty	1.500,- €
Allgemeiner Geschäftsaufwand (Miete, Betriebskosten, IT, Materialien, Werbemittel etc. über 3 Jahre)	1.500,- €
Summe Projektkosten	8.625,- €